

## Checkliste für die Krankenhausaufnahme

Wir bitten Sie, unbedingt folgende **persönliche Gegenstände** in das Krankenhaus mitzubringen. Denken Sie bitte daran, dass Sie **Wertgegenstände** möglichst **zu Hause** belassen (z.B. Schmuck, größere Geldbeträge)!

### Kleidung:

- Jogginganzug ohne Innenfutter
- Alltagskleidung
- Socken, Strumpfhose
- Unterwäsche, Nachthemden, Pyjama
- Bade- oder Morgenmantel
- Schuhe - getragene Schuhe mit gutem Halt
- Hausschuhe mit rutschfesten Sohlen
- Mantel oder Jacke je nach Jahreszeit

### Körperpflege:

- Handtücher und Waschhandschuhe
- Zahnputzbecher, Zahnbürste, Zahnpasta
- Prothesenbehälter, -reiniger, Haftcreme
- Zahnprothesenschalen
- Haarbürste oder Kamm
- Utensilien für die Rasur
- Shampoo
- Seife oder Duschgel
- Deo, Pflegecreme für Gesicht und Körper

### Hilfsmittel, Heilbehelfe:

- Hörgerät
- Brille
- Gehstock, Krücken, Rollator, wenn vorhanden
- Stützstrümpfe

### Medikamente:

- Sollten Sie spezielle Medikamente ständig einnehmen, so nehmen Sie diese auch ins Krankenhaus mit
- Insulin, Pen und ev. BZ-Messgerät
- Augentropfen, spezielle Salben
- Dosieraerosole

### Entspannendes:

- Denken Sie auch daran, sich etwas zur Entspannung (Bücher, Zeitschriften, usw.) mitzunehmen.

**Für Fragen stehen wir Ihnen  
gerne zur Verfügung:**

**A.ö. Krankenhaus St. Josef GmbH**  
A-5280 Braunau am Inn

**Abteilung für Innere Medizin 1  
Akutgeriatrie/Remobilisation**  
Leitung: Prim. Univ. Doz. Dr. J. Auer

☎ +43(0)7722/804-5330  
Fax DW 115330  
E-Mail: akutgeriatrie@khbr.at

# Akutgeriatrie Remobilisation (AG/R)



Begegnung und Nähe

## Was versteht man unter dem Begriff Akutgeriatrie/ Remobilisation?

Unter diesem Begriff versteht man die Betreuung von biologisch älteren Menschen, die durch altersbedingte Funktionseinschränkungen, Multimorbidität (vorhanden sein von mehreren Krankheiten) oder durch akute oder chronische Erkrankungen gefährdet sind, ihre Selbstständigkeit zu verlieren. Durch umfassende pflegerische und therapeutische Maßnahmen soll eine drohende Pflegebedürftigkeit verhindert, die Mobilität und die körperliche sowie geistige Selbstständigkeit wieder erlangt bzw. erhalten werden, um den Patienten anschließend in sein gewohntes Umfeld entlassen zu können.

## Was wird Sie bei uns erwarten?

Um Fähigkeiten und Funktionen wieder zu aktivieren und zu erlernen, ist ein umfangreiches pflegerisches und therapeutisches Therapieprogramm notwendig. Das Programm wird auf jeden Patienten individuell (je nach Einschränkung) abgestimmt. Um gute Erfolge zu erzielen ist es notwendig, ein konstantes Programm über den ganzen Tag verteilt zu erstellen. So kann es auch vorkommen, dass sie während der Besuchszeit nicht immer im Zimmer anzutreffen sind.

## Von wem werden Sie betreut?

Ein speziell ausgebildetes interdisziplinäres Team von Ärzten/Innen, diplomiertem Krankenpflegepersonal und Physio- und Ergotherapeuten, sowie Logopädie sorgen für die hochwertige Betreuung der älteren Menschen.

### Weitere Berufsgruppen sind:

- Überleitungspflege
- Inkontinenzberatung
- Seelsorge
- Psychologie

Es kann jederzeit auf angebotene medizinische Leistungen vom Krankenhaus Braunau zugegriffen werden.

## Welche Kriterien müssen erfüllt sein, damit Sie in die AG/R aufgenommen werden?

### Geriatrische Krankheitsbilder aus:

- der Inneren Medizin (Zustand nach akuten oder chronischer Erkrankungen)
- der Neurologie (Schlaganfall)
- der Orthopädie (nach Erkrankung oder OP)
- und Frühdemenz

**Grundvoraussetzung ist jedoch, dass Sie den Willen haben, Ihre SELBSTÄNDIGKEIT wieder zu erlangen!**

## Aufnahmemodalitäten:

Die Überweisung erfolgt durch den Hausarzt/die Hausärztin nach vorheriger Anmeldung mittels Aufnahmeformular. Sollten Sie stationär sein, werden Sie Ihrem behandelnden Arzt zu uns überwiesen. Die Rückmeldung über den Aufnahmeerfolg erhalten Sie und Ihr Arzt telefonisch. Bei einer Transferierung ersuchen wir um Mitgabe eines Pflegebegleitschreibens einer Kopie der Biographie.

### Unsere Aufnahmetage sind:

<b>Montag bis Donnerstag</b>	<b>09.00 Uhr</b>
<b>späteste Ankunft</b>	<b>11.00 Uhr</b>

### Die Entlassungen erfolgen:

**Montag bis Donnerstag bis 09.00 Uhr**

## Wie lange werden Sie sich voraussichtlich auf der Akutgeriatrie befinden?

Die Aufenthaltsdauer liegt durchschnittlich 3 Wochen (= 21 Tage). Je nach Therapieerfolg kann Aufenthaltsdauer reduziert bzw. verlängert werden. Die max. Aufenthaltsdauer beträgt 4 Wochen.